

MEDIENMITTEILUNG

Chur / Bad Ragaz – Montag, 21. September 2026

Förderprogramm: Für mehr Qualität und Nachhaltigkeit in der Bündner Gastronomie

Bündner Gastronomiebetriebe erhalten Unterstützung auf dem Weg zu einer nachhaltigen Qualitätsentwicklung. ibex fairstay und GastroGraubünden lancieren mit finanzieller Unterstützung der Graubündner Kantonalbank ein Förderprogramm für Gastronomiebetriebe im Kanton Graubünden und erleichtern ihnen den Einstieg in eine ibex fairstay Zertifizierung.

Nachhaltige Qualität gezielt fördern

Das Förderprogramm richtet sich an sich an Bündner Gastronomiebetriebe, die ihre nachhaltige Qualitätsentwicklung steigern und sichtbar machen möchten. Mit der finanziellen Unterstützung der Graubündner Kantonalbank erhalten die Betriebe einen erleichterten Zugang zur ibex fairstay Zertifizierung. Dabei werden die Zertifizierungsgebühren, bis auf die Auditgebühren, übernommen. Während des Zertifizierungsprozesses begleitet ibex fairstay die teilnehmenden Betriebe fachlich und unterstützt diese wo nötig. Die Zertifizierung ermöglicht eine ganzheitliche Betrachtung der nachhaltigen Betriebsführung und zeigt auf, wo Stärken liegen und wo Entwicklungspotenzial besteht.

«Viele Gastronomiebetriebe handeln bereits heute nachhaltig, verfügen jedoch nicht immer über die finanziellen oder personellen Ressourcen, um ihr Engagement systematisch aufzuarbeiten, weiterzuentwickeln und zertifizieren zu lassen», sagt Monika Reinau, Betriebsleiterin & Key Account Gastronomie bei ibex fairstay. «Genau hier setzt das Förderprogramm an: Es erleichtert den Bündner Gastronomiebetrieben den Einstieg in die Zertifizierung und unterstützt sie dabei, ihre nachhaltigen Leistungen sichtbar zu machen und gezielt weiterzuentwickeln.»

Gemeinsam für eine starke Bündner Gastronomie

Das Förderprogramm verbindet finanzielle Unterstützung mit Branchenwissen und fachlicher Begleitung. Dadurch soll ein konkreter Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Gastronomiebetriebe und zur Stärkung ihrer Qualität und ihrer Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Ziel ist es, die Gastronomiebetriebe zu motivieren und zu befähigen, diese Entwicklung als festen Bestandteil ihrer Betriebsführung zu verankern. «Unsere Gastronomiebetriebe leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität und Lebensqualität in Graubünden. Gleichzeitig stehen sie vor unterschiedlichen Herausforderungen und müssen sich laufend weiterentwickeln», betont Marc Tischhauser, Geschäftsführer von Gastro Graubünden. «Mit diesem Förderprogramm schaffen wir ein konkretes Angebot für unsere Branche und unterstützen sie dabei, ihre nachhaltigen Leistungen weiterzuentwickeln, die Rentabilität zu erhöhen und mit einer Zertifizierung nach aussen sichtbar zu machen.»

Für ibex fairstay und GastroGraubünden steht dabei der praktische Nutzen im Mittelpunkt. Die Zertifizierung soll den Betrieben als Instrument dienen, um Stärken zu erkennen, Entwicklungspotenziale zu nutzen und ihre Qualität langfristig zu sichern. Diese Entwicklung unterstützt die Graubündner Kantonalbank mit ihrem finanziellen Engagement. «Als Partnerin der Bündner Wirtschaft ist es uns wichtig, Projekte zu fördern, die eine nachhaltige Entwicklung in Graubünden konkret voranbringen», sagt Thomas Hitz, Leiter Geschäftskunden der GKB und betont: «Mit dem Förderprogramm unterstützen wir Gastronomiebetriebe dabei, Nachhaltigkeit im Betriebsalltag zu verankern und ihre Weiterentwicklung gezielt voranzubringen. Damit leisten wir einen Beitrag zur Stärkung der Gastronomie als wichtigem Bestandteil des Tourismus- und Wirtschaftsstandorts Graubünden.»

Das Förderprogramm steht Gastronomiebetrieben im Kanton Graubünden offen. Informationen zu den Teilnahmebedingungen und zum Förderprogramm sind auf den Websites von ibex fairstay und GastroGraubünden verfügbar.

Bilder

[Download-Link](#)

Bild: Marc Tischhauser (Geschäftsführer GastroGraubünden) & Monika Reinau (Betriebsleiterin & Key Account Gastronomie bei ibex fairstay)

Bildnachweis: ibex fairstay

Medienkontakt:

GastroGraubünden, Marc Tischhauser (Geschäftsführer), 079 468 08 81, mt@gastrogr.ch

ibex fairstay, Monika Reinau (Betriebsleiterin & Key Account Gastronomie), 081 354 98 06, mreinau@ibexfairstay.ch

GastroGraubünden ist mit über 1000 Mitgliedern aus Hotellerie und Gastronomie der grösste gastgewerbliche Arbeitgeberverband in Graubünden. Der Verband versteht sich als Partner der Gastro- und Hotelbranche und stellt den Mitgliedern ein innovatives Netzwerk mit System zur Verfügung. GastroGraubünden engagiert sich in der Aus- und Weiterbildung, betreibt aktive Nachwuchsförderung, setzt sich für optimale Rahmenbedingungen in Hotellerie, Gastronomie und Tourismus ein und sensibilisiert Politik und Öffentlichkeit für die Anliegen und Interessen seiner Mitglieder.

www.gastrogr.ch

ibex fairstay – massgebend für die Branche

Seit über 25 Jahren begleitet ibex fairstay Schweizer Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe auf deren Weg zu einer nachhaltigen Betriebsführung. Mehr als 140 zertifizierte Betriebe sowie 30 weitere im Prozess zeugen vom Erfolg der praxisnahen Branchenlösung. Das führende Schweizer Nachhaltigkeitslabel zeichnet Hotels, Hostels, Camping, Gastronomie, Gemeinschafts- und Systemgastronomie aus, die ihre Verantwortung für ein umfassend nachhaltiges Handeln überdurchschnittlich gut wahrnehmen. Anhand eines tiefgreifenden Kriterienkatalogs, gestützten Berechnungen und Analysen wird der Betrieb durchleuchtet und Verbesserungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. ibex fairstay ist anerkannt für «Swisstainable Level III- Leading» von Schweiz Tourismus.

www.ibexfairstay.ch